

Falls Sie unsere Satzung einsehen möchten, können Sie uns [HIER](#) kontaktieren.

2021

2021

Auch das Jahr 2021 beginnt mit einem Lockdown

Zum heutigen Tag hat das Akkordeon-Orchester Riedlingen 1934 e.V. 93 Mitglieder.

Die aktiven Mitglieder spielen in folgenden Orchestern.

Schüler-Orchester, Leitung Cornelia Dick 10 Spieler

Haupt-Orchester , Leitung Cornelia Dick 20 Spieler

Unterhaltungs-Orchester Tastenzauber, Leitung Dr. Wolfgang Störkle, 17 Spieler.

Wegen des ständigen Wandels in den Orchestern werden immer wieder neue Spieler für alle 3 Orchester gesucht

Ab 2020

2020

Sigrid Lenz tritt als 2. Vorsitzende zurück.

Das Coronavirus verhindert ein normales Vereinsleben mit Proben, Probenwochenendern und Konzerten. Um weiterhin unterrichten zu können, treffen sich die Schülerinnen und Schüler mit Ihren Musiklehrerinnen und Lehrern online. Das Jugend-Orchester unter der Leitung von Cornelia Dick hat in der Zeit von Mai bis Juli 2020 Online Probe. Ab September 2020 probt auch das Haupt-Orchester unter der Leitung von Cornelia Dick online, um bereit zu sein, wenn die ersten Auftritte anstehen

Ab 2010

6.3.2010 Hauptversammlung

Rainer Fischer gibt nach 20 Jahren als 1. Vorsitzender die Leitung an Andreas Mayer und Barbara Schwägler als 2. Vorsitzende ab.

März 2012

Andreas Mayer legt sein Amt nieder und Barbara Hornung wird als 1. Vorstand gewählt.
Barbara Schwägler wird als 2. Vorsitzende bestätigt.

November 2013

Das Jugend-Orchester unter der Leitung von Cornelia Dick erspielt sich bei den Bezirks-Musik-Tages am 10.11.2013 in Mietingen ein "hervorragend" und erreicht den 2. Platz.

Dezember 2014

Es ist geschafft. Die Spielerinnen und Spieler der Orchester können in ihren neuen Probenraum umziehen. Die ehemalige Kapelle St. Gerhard wurde renoviert und mit einigen akustischen Veränderungen versehen.

Februar 2015

Die 2. Vorsitzende Barbara Schwägler übergibt nach 5 Jahren intensiver Tätigkeit ihr Amt an Bettina Melzer.

Juni 2016

Das Haupt-Orchester unter der Leitung von Cornelia Dick startet bei dem World Musik Festival 2016 in Innsbruck und erspielt sich in der Oberstufe mit dem Stück Transylvania ein Hervorragend.

Januar 2017

Barbara Hornung legt ihr Amt als 1. Vorsitzende nieder.

Neue 1. Vorsitzende ist Bettina Melzer und die 2. Vorsitzende ist Sigrid Lenz

2019

Das Haupt-Orchester unter der Leitung von Cornelia Dick fährt vom 22. bis 24. November 2019 nach Dagmersellen in die Schweiz. Dort treffen die Spielerinnen und Spieler auf die Mitwirkenden des Handharmonika-Club Dagmersellen unter der Leitung von Adrian Leuenberger. In der Pfarrkirche Dagmersellen bestreiten beide Orchester teils gemeinsam das Konzertprogramm. Neben der Musik war auch das menschliche Miteinander ein großer Erfolg, sodass ein Gegenbesuch in Riedlingen für 2021 geplant ist

Ab dem Jahr 2000

Im Jan 2000 übernimmt Tanja Deines ihre Stelle als Dirigentin des Jugend-Orchesters und des Haupt-Orchesters.

Im November 2001

Dirigentenwechsel zu Bianca Kaletta.

18.5.2003 Wertungsspiel mit dem Haupt-Orchester in der Kategorie Oberstufe in Wurmlingen. Das Orchester erspielt sich ein „ausgezeichnet“.

Ebenso schneiden die Schüler von Bianca Kaletta bei diesem Wertungsspiel überdurchschnittlich gut ab.

20.6.2003

Fahrt Nach Folgaria zum Coro Martinella.

März 2004

Das Haupt-Orchester nimmt im Juni am World Musical Festival in Innsbruck teil und erreicht ein „ausgezeichnet“.

2005

Das High Light für den Verein ist die Teilnahme des Orchesters Tastenzauber an der Steubenparade in New York zusammen mit der Trachtengilde Riedlingen.

Seit März 2006

Ist Cornelia Dick die neue Dirigentin für das Haupt- Orchester und das Schüler-Orchester. Auch sie kümmert sich um die musikalische Ausbildung .

Im Sommer 2008

musste das Akkordeon-Orchester Riedlingen kurzfristig seine Zelte im Konrad- Manop Haus abbrechen. Der langjährige Probenraum musste geräumt werden .

Als provisorischer Probenraum steht seit dem das alte Marktstübchen hinter der Stadthalle zur Verfügung.

Nach langem Suchen wurde dann für das Jahr 2010 der Umzug in das Haus St. Gerhard geplant. Dieser konnte aber aus baulichen Gründen bisher nicht vollzogen werden.

2009

Jubiläusjahr 75 Jahre Akkordeon-Orchester Riedlingen.

Die Weltmeisterin im Akkordeon Frau Christa Behnke ist zu Gast zum Jubiläumskonzert

Die 90er Jahre

1990

übernimmt Max Müller wieder die Vorstandschaft und löst somit Rudolf Mohr ab.

11.- 13. Mai 1990

Besuch des Coro Martinella in Riedlingen . Bei diesem Anlass tritt der Dirigent Dr. Wolfgang Störkle zurück.

Ihm folgt Peter Glocker als Dirigent und Ausbilder des Nachwuchses.

Am 20.4.1991

übernimmt Rainer Fischer das Amt als Vorsitzender

Im Juni 1992

Führt ein Abordnung des Akkordeon-Orchesters nach Folgaria zum Coro Martinella

1994 zum 60. Jubiläum des Vereins wurde ein Ehemaligen-Orchester gegründet,

welches beim Jubiläum zum ersten mal öffentlich auftrat. Aus Liebe zum Akkordeonspiel blieb das Orchester beieinander und trat dann als Unterhaltungs-Orchester Tastenzauber auf.

Im Oktober 1995

Gegenbesuch in Italien zu Gast beim Coro Martinella

13.10.1996

Das Haupt-Orchester erspielt beim Kisslegger Musikpreis ein ausgezeichnet.

Als weitere Dirigenten für das Haupt-Orchester folgen im Jahr 1997 Sabine Kruspel und Ulrich Kruspel

Die 80er Jahre

1981

errang das Jugend-Orchester beim Wettbewerb des Landes Baden-Württemberg in der Vorstufe die Note „sehr gut“ und erreichte im Ausscheidungswettbewerb in Stuttgart dann ein einmaliges Ergebnis , es erhielt den 2. Preis.

Aus privaten Gründen gab Josef Steger sein Amt als Vorsitzender ab und sein Nachfolger war Günther Kübler.

1984

Am 7. und 8. Juli 1984 feierten wir das 50-jährige Jubiläum, verbunden mit einem Bezirkstreffen des Bezirkes Bodenseekreis.

1985

entstand die Partnerschaft zwischen dem Coro Martinella aus Folgaria/Serrada (Italien) und des Akkordeon-Orchester Riedlingen

1986

übernahm Dr. Wolfgang Störkle das Senioren-Orchester

1987

übernimmt Gerd Graf die Vorstandschaft von Günther Kübler.

1988

September 1988 Besuch des Coro Martinella in Riedlingen

1989

Gerd Graf tritt als Vorstand zurück und Rudolf Mohr wird sein Nachfolger

Besucht das Akkordeon-Orchester Riedlingen den Coro Martinella in Italien.

Mai 1989

Teilnahme an den 3. Internationalen Wertungsspielen in Innsbruck in der Kategorie Erwachsene A ,
Erspielt wurde ein ausgezeichnet.

Die 70er Jahre

1974

fand ein weiteres Bezirkstreffen anlässlich des 40 jährigen Bestehens statt.

1975

Nach 42 Jahren Lehrtätigkeit in Riedlingen nahm der bisherige Dirigent Rudolf Hildebrand mit einem Festkonzert im Dezember **1976** seinen Abschied.

Karl Heinz Hauser wurde sein Nachfolger. Er hatte bis dahin schon das Schüler-Orchester geleitet.
Die Ausbildung des Nachwuchses übernahm Magdalene Kerler.

Mit älteren Spielern gründete Kurt Bühler ein Akkordeon-Ensemble.

1979

gab Max Müller sein Amt als Vorsitzender an Josef Steger ab.

Die 60er Jahre

Im November 1960

wurde das 25 jährige Bestehen mit einem, großen Jubiläumskonzert gefeiert.

Durch das Wachsen der Schule und des Orchesters waren die Ansprüche an die Betreuung und Organisation alleine nicht mehr zu bewältigen. Aus diesem Grund wurde **1963** der "Harmonika-Club 1934 Riedlingen" gegründet.

Zum 1. Vorstand wurde Franz Gobs gewählt.

Ab 1964

übernahm Hans Flakowski die Vorstandschaft.

1963, 1964

Teilnahme an den Harmonika-Festivalen in Luzern, jeweils mit sehr gutem Erfolg .

Im Oktober 1965

trat die gesamte Vorstandschaft des Vereins zurück und es wurde in einer außerordentlichen Hauptversammlung Max Müller zum Vorstand gewählt.

Die Leitung des Orchesters II wurde Karl-Heinz Hauser übertragen. Er war bis dahin aktiver Spieler im Orchester I und ein früherer Schüler von Rudolf Hildebrand.

ab 1940

Kriegsbedingt ruhte der Unterricht von 1940 bis 1947.

Unter widrigen Umständen aber mit viel Optimismus ging Rudolf Hildebrand daran die Harmonikaschule und das Orchester wieder aufzubauen.

1934

Im März 1934

spielte zum ersten mal das Handharmonika-Orchester Alfons Holzschuh aus Ravensburg in Riedlingen im Gasthof zur „Goldenen Rose“.

Mit diesem Konzert wurde Werbung für das Harmonikaspiele durchgeführt.

Das Interesse war so groß, dass sich gleich 30 Interessenten meldeten. Rudolf Hildebrand,

Harmonikalehrer aus

Konstanz, übernahm die Ausbildung der Schüler und eröffnete in Riedlingen die „Harmonikaschule Hildebrand“.

Schon 3 Monate später nahm die junge Spielgruppe am Überlinger Bezirkstreffen mit gutem Erfolg teil.